

ProfiS II – Evaluationsbericht zum Baustein 5:

„Systematische Unterrichtsentwicklung und die Rolle der Schulleitung“

Inhalt

1. Daten zum Baustein 5	1
1.1. Ort und Zeit	1
1.2. Dozenten/innen	1
1.3. Ziele des Bausteins	1
2. Bewertung der Qualität des Bausteins	2
3. Inhaltlich-fachliche Bewertung des Bausteins	5
4. Gesamtbewertung des Bausteins	6
5. Vermisste Themen im Baustein	7
6. Wünsche für nächsten Baustein	8
7. Thematische Prioritäten der Teilnehmenden für BS 6 „Personalentwicklung“	8
8. Kernaufgaben der Befragten im Bereich der Unterrichtsentwicklung	9
9. Teilnehmende, Teilnahme und Abwesenheiten	9
10. Schlussfolgerungen	10
11. Anhang 1: Grundausswertung der Befragung	11
12. Anhang 2: Tabellarische Grundausswertung der Befragung:	13
13. Anhang 3: Fragebogen	15

1. Daten zum Baustein 5

1.1. Ort und Zeit

Der 5. Seminarbaustein des Qualifizierungsprogramms ProfiS (II) fand am Donnerstag, 16.09.2011 von 9-17 Uhr und Samstag, 17.09.2011 von 9-15 Uhr im LIS statt und umfasste damit 14 Stunden (einschl. Pausen).

1.2. Dozenten/innen

Als Dozent der Dortmunder Akademie für Pädagogische Führungskräfte (DAPF) war verantwortlich

- Prof. Dr. Hans-Günter Rolff (wiss. Leitung)

Praxisbeiträge lieferten

- Gisela Schulte Braucks-Burgkart
Leiterin der Grundschule Kleine Kielstrasse Dortmund, [Trägerin des Deutschen Schulpreises 2006](#)
- Henning Rosahl
Stellv. Leiter der Robert-Bosch-Gesamtschule Hildesheim, [Trägerin des Deutschen Schulpreises 2007](#)
- Erika Hötte
Stellv. Leiterin des [Schulzentrums Walle Bremen](#)

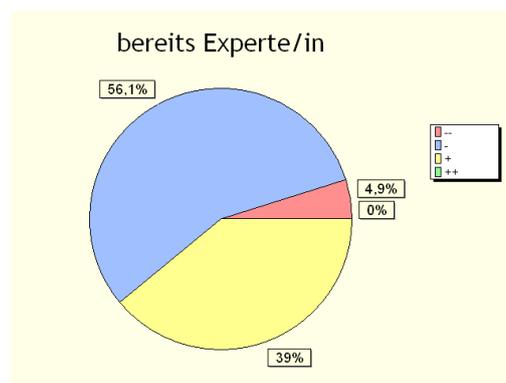
1.3. Ziele des Bausteins

Für die Bausteine von ProfiS werden vorab sowohl inhaltlich-fachliche wie qualitätsbezogene Ziele formuliert.

Die inhaltlich-fachlichen Ziele variieren hinsichtlich des Gegenstandsbereiches teilweise mit den Themenschwerpunkten der Bausteine, während die Qualitätsziele gleichermaßen für alle Bausteine gelten. Beide Zielkategorien werden im Sinne einer Kriteriengeleiteten Evaluation untersucht. Für beide Kriteriengruppen wurden „Benchmarks“ definiert.

Die Qualitätskriterien der Bausteine von Profis II wurden anhand von Merkmalen „Guten Unterrichts“¹ festgelegt, für Zwecke der Erwachsenenbildung angepasst und mit den Vorgaben des LIS-Leitbildes² synchronisiert. Benchmarks geben die angestrebten Zielmarken an. Die generell angestrebte Zielerreichung wurde auf 75% kumulierten Bewertungen im positiven Bereich der 4er-Skala festgelegt. Abweichend von diesem Standard gelten für die Nr. 1 und 9 verringerte bzw. erhöhte Werte, da Bedarf der TN nur ein Orientierungsmaßstab neben anderen darstellt und die Verständlichkeit der Arbeitsaufträge wesentlich für Erfolg der Arbeitsphasen ist, die als besonders bedeutsam für die angestrebten Lerneffekte betrachtet wird. Die Ergebnisse der auf diese Ziele bezogenen Evaluation werden im Abschnitt 3 dargestellt.

Um einen Eindruck über das Vorwissen der Teilnehmer/innen zu erhalten, wurde nach einer Selbsteinschätzung hinsichtlich des Kenntnisstands zu Organisations- und Qualitätsmanagement gefragt:



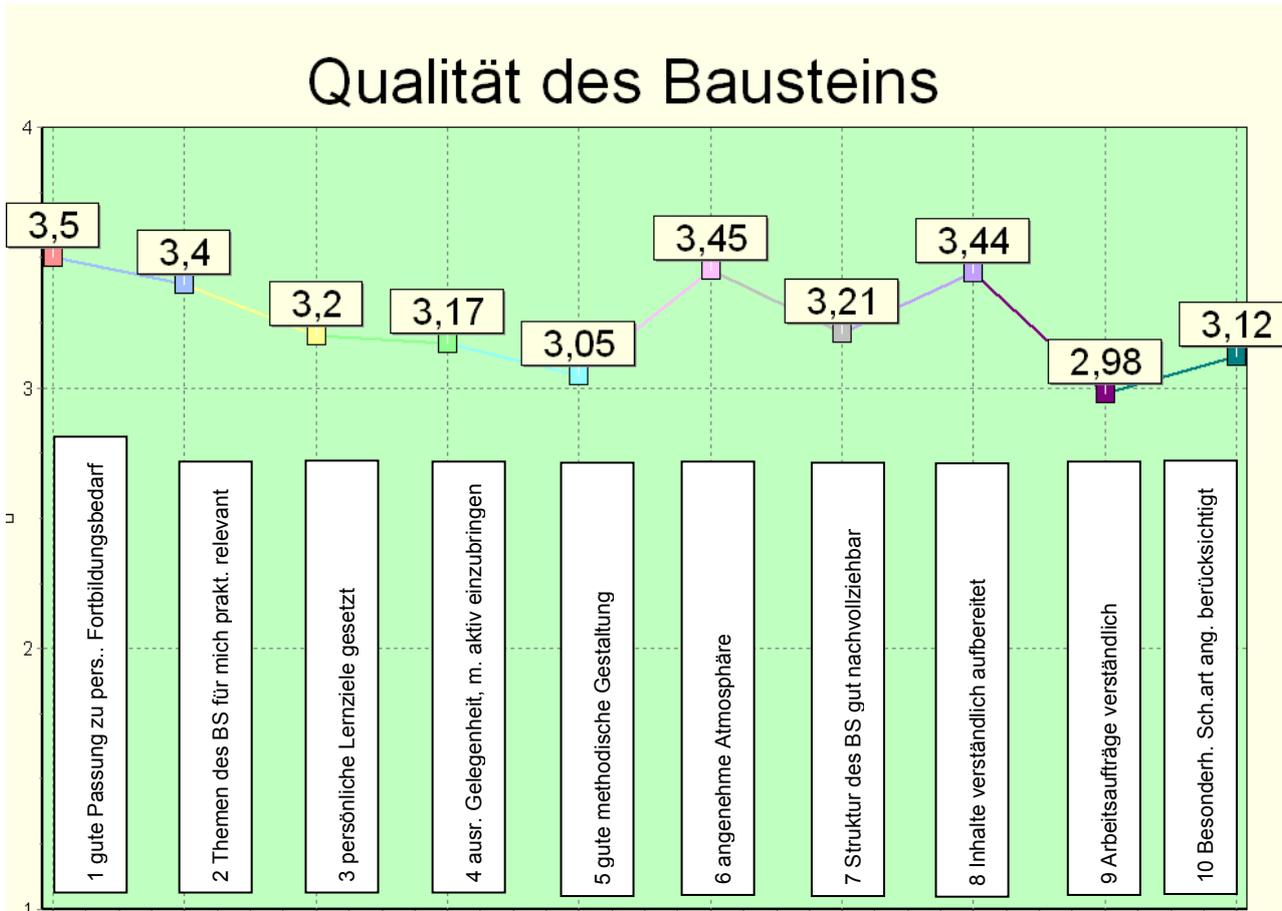
Die Grafik macht deutlich, dass die Mehrheit der Befragten sich in dem Themenbereich noch nicht sehr sicher fühlt. Keiner der Befragten bezeichnet sich selbst „bereits als Experte/in“ im Bereich systematischer Unterrichtsentwicklung, rund 40% der Befragten stimmt der Aussage eher zu. Die restlichen 60% scheinen wenig bis gar keine Erfahrung in dem Thema zu haben.

2. Bewertung der Qualität des Bausteins

Die teilnehmerseitige Bewertung der Qualität des Bausteins 5 von Profis II wurde mittels 10 items in Form „geladener Statements“ erhoben, zu denen die Befragten jeweils den Grad angeben sollten, zu dem die Aussagen aus ihrer Sicht zutrafen. Die Skala differenzierte 4 mögliche Zustimmungsgrade: 1 = trifft nicht zu (--), 2 = trifft eher nicht zu (-), 3 = trifft eher zu (+), 4 = trifft zu (++) . Der theoretische Mittelwert lag demnach bei 2,5.

¹ Vgl. u.a. <http://www.staff.uni-oldenburg.de/hilbert.meyer/9290.html>

² <http://www.lis.bremen.de/sixcms/media.php/13/leitbildfuernetz.pdf>



Die Mittelwerte zu den Statements bewegen sich allesamt im Skalenbereich von 3-4 und damit deutlich über dem theoretisch erwartbaren Mittelwert von 2,5. 9 von 10 Ergebnissen liegen über 3,0. Diese Ergebnisse signalisieren eine hohe Zufriedenheit der Teilnehmer/innen bezüglich der abgefragten Qualitätskriterien. Die Werte befinden sich in einem Intervall zwischen 2,98 („Arbeitsaufträge verständlich“) und 3,5 („gute Passung zu persönlichem Fortbildungsbedarf“). Somit lässt sich lediglich eine Optimierungschance bezüglich einer verständlicheren Vermittlung von Arbeitsaufträgen feststellen. Auch im Vergleich mit den vorherigen Bausteinen, in denen ähnliche Werte erzielt wurden, ist die Rückmeldung zu Baustein 5 als sehr zufriedenstellend zu bewerten.

Die Werteverteilung (absolut/prozentual) ist in der folgenden Tabelle verzeichnet:

Nr.	Kurztext der items zur Bewertung der BS-Qualität		ø	BM	++	+	-	--	Kum. +/++	BM	Kum. -/--	Σ
1	gute Passung zu persönlichem Fortbildungsbedarf	abs	3,5	3,0	25	13	4	0	38	-	4	42
		%	-	-	59,5	31	9,5	0	90,5	70	9,5	100
2	Themen des BS für mich praktisch relevant	abs	3,4	3,0	22	17	1	2	39	-	3	42
		%	-	-	52,4	40,5	2,4	4,8	92,9	75	7,2	100,1
3	persönliche Lernziele gesetzt	abs	3,2	3,0	17	16	7	1	33	-	8	41
		%	-	-	41,5	39	17	2,5	80,5	75	19,5	100
4	BS bot ausreichend Gelegenheit, mich aktiv einzubringen	abs	3,2	3,0	15	20	4	2	35	-	6	41
		%	-	-	36,6	48,8	9,8	4,9	85,4	75	14,7	100,1
5	gute methodische Gestaltung	abs	3,1	3,0	10	26	4	2	36	-	6	42
		%	-	-	23,8	61,9	9,5	4,8	85,7	75	14,3	100
6	produktive Atmosphäre	abs	3,5	3,0	21	19	2	0	40	-	2	
		%	-	-	50	45,2	4,8	0	95,2	75	4,8	100
7	Bausteinstruktur gut nachvollziehbar	abs	3,2	3,0	14	24	3	1	38	-	4	42
		%	-	-	33,3	57,1	7,1	2,4	90,4	75	9,5	99,9
8	Inhalte BS verständlich aufbereitet	abs	3,4	3,0	19	21	1	0	40	-	1	41
		%	-	-	46,3	51,2	2,4	0	97,5	75	2,4	99,9
9	Arbeitsaufträge verständlich	abs	3,0	3,0	10	22	9	1	32	-	10	42
		%	-	-	23,8	52,4	21,4	2,4	76,2	80	23,8	100
10	Besonderheiten d. Schulart(en) angemessen berücksichtigt	abs	3,1	3,0	16	18	5	3	34	-	8	42
		%	-	-	38,1	42,9	11,9	7,1	81	75	19	100
Spaltensumme abs.			-	-	169	196	40	12	365	-	52	417
Anteile (%)					40,5	47,0	9,6	2,9	87,5	75	12,5	100

Prozentwerte gerundet auf eine Nachkommastelle, Summen unter/über 100% beruhen auf Rundungseffekten.

Erkennbar ist, dass der häufigste Wert (Modus) in 8 von 10 Fällen in der höchsten Zustimmungskategorie („trifft zu“) liegt. Zusätzlich lässt sich feststellen, dass alle Benchmarks erreicht bzw. in 9 von 10 Fällen überschritten wurden. Rund 80% aller Aussagen liegen im positiven Bereich.

Aussagen zur summarischen Auswertung finden sich unter Nr. 5.

Es folgt eine Einschätzung der angemessenen Berücksichtigung der Besonderheit der Schulart/-stufe aus der jeweiligen Sicht der Teilnehmer/innen der verschiedenen Schularten:

Schulart	Besonderheiten der Schulart/-stufe angemessen berücksichtigt				Summe
	-- trifft nicht zu	- trifft eher nicht zu	+ trifft eher zu	++ trifft zu	
P	1	2	6	5	14
FÖZ	1	0	1	0	2
OS	0	0	5	5	10
GY	0	0	2	0	2
BS	0	2	4	5	11
Summe	2	4	18	15	39

87% der Befragten und damit die Mehrheit sind der Meinung, dass die Besonderheiten der Schulart/-stufe im Baustein 5 angemessen berücksichtigt wurden. 3 kritische Rückmeldungen kamen aus den Grundschulen und jeweils 2 aus den Berufsschulen.

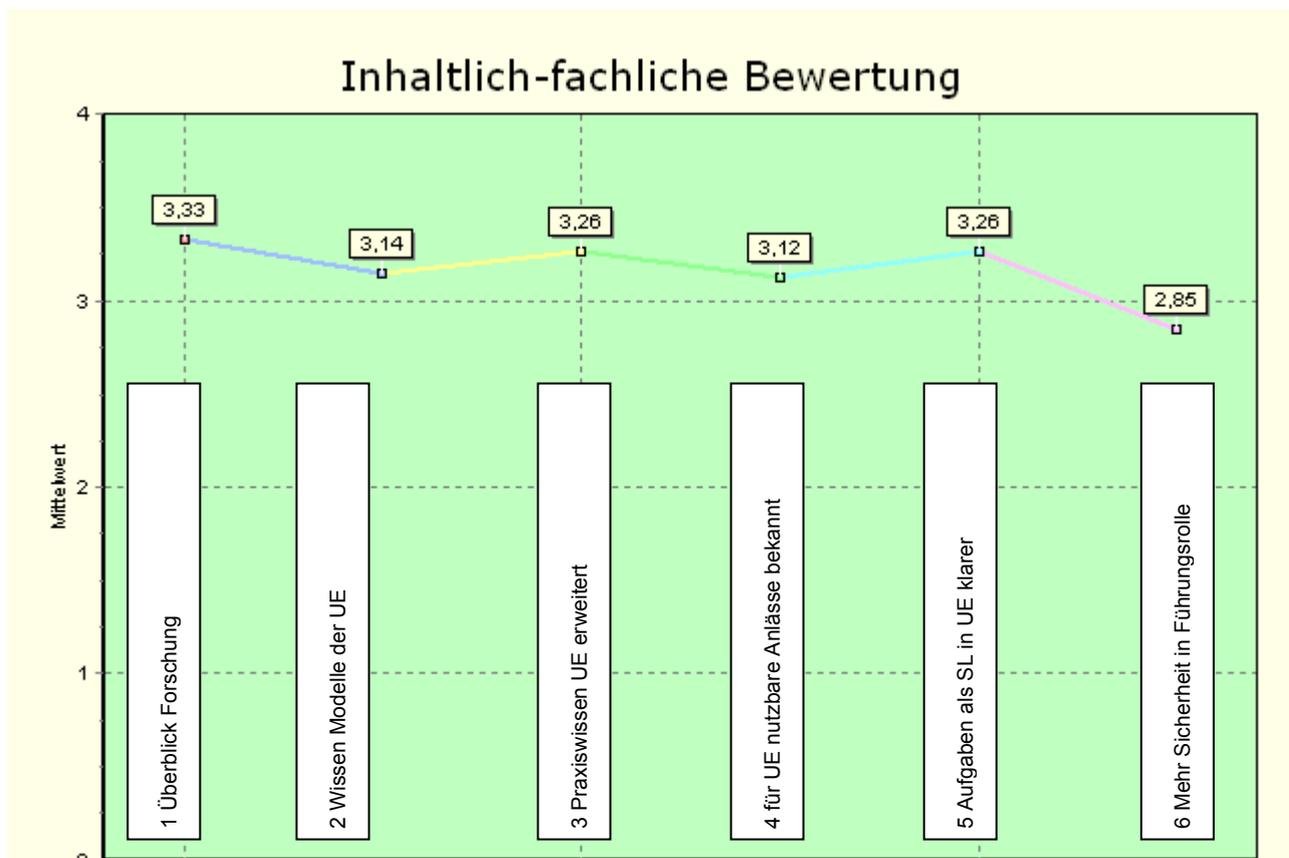
3. Inhaltlich-fachliche Bewertung des Bausteins

Zur Bewertung der inhaltlich-fachlichen Qualität des Bausteins 5 wurde der Grad der Zielerreichung hinsichtlich der formulierten Lernziele des Bausteins (s.o.) abgefragt. Die Ziele wurden den Teilnehmenden zu Beginn der Veranstaltung erläutert, für die Befragung in Einzelstatements „zerlegt“ und jeweils einzeln bewertet.

Zusätzlich wurde eine Bewertung allgemeiner Qualitätskriterien mit den Items 5 und 6 „Aufgaben als Schulleiter in Unterrichtsentwicklung klarer“ und „Mehr Sicherheit in Führungsrolle“ abgefragt.

Nr.	Kriterien zur inhaltlich-fachlichen Bewertung des BS		Ø	BM	++	+	-	--	Kum. +/++	BM	Kum. -/--	Σ
1	Überblick Forschung	abs	3,3	3,0	18	20	4	0	38	-	4	42
		%	-	-	42,9	47,6	9,5	0	90,5	-	9,5	100
2	Wissen über Systeme/Modelle/Ansätze der UE	abs	3,1	3,0	12	25	4	1	37	-	5	42
		%	-	-	28,6	59,5	9,5	2,4	88,1	-	11,9	100
3	Praxiswissen UE erweitert	abs	3,3	3,0	17	20	4	1	37	-	5	42
		%	-	-	40,5	47,6	9,5	2,4	88,1	-	11,9	100
4	für UE nutzbare Anlässe bekannt	abs	3,1	3,0	11	26	4	1	37	-	5	42
		%	-	-	26,2	61,9	9,5	2,4	88,1	-	11,9	100
5	Aufgaben als SL in UE klarer	abs	3,3	3,0	17	21	2	2	38	-	4	42
		%	-	-	40,5	50,0	4,8	4,8	90,5	-	9,6	100,1
6	Mehr Sicherheit in Führungsrolle	abs	2,9	3,0	9	21	7	4	30	-	11	41
		%	-	-	22,0	51,0	17,0	9,8	73,0	-	26,8	99,8
Spaltensumme abs.			-	-	84	133	25	9	217	-	34	251
Anteile (%)					33,5	53,0	10,0	3,6	86,5		13,5	100

Prozentwerte gerundet auf eine Nachkommastelle, daher Summen unter/über 100% möglich.



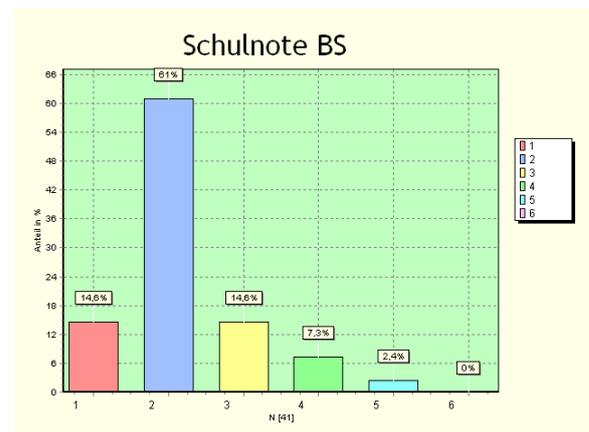
Die zielbezogenen Werte (Items 1-4) liegen gerundet zwischen 3,1 und 3,3. Als positiv zu bewerten ist die Tatsache, dass das Item 5 (Sicherheit in Führungsrolle) einen ähnlich guten Wert erreicht wie die Ziele, die einen kognitiven Lerneffekt im Sinne eines Wissenszuwachses darstellen, obwohl es ein Ziel darstellt, welches sich auf grundlegendere Veränderungen bezieht und daher häufig niedrigere Werte erreicht.

4. Gesamtbewertung des Bausteins

Um neben den Teilaspekten eine leicht handhabbare Gesamtbewertung des Bausteins zu erhalten, wurde hier nach anhand der der Zielgruppe vertrauten Notenskala von 1 (sehr gut) bis 6 (ungenügend) gefragt. 31 von 41 Antworten lagen dabei auf dem Niveau der Schulnoten 1-2, dies entspricht zusammen rund 75% der abgegebenen Stimmen. Wertungen mit „befriedigend“ und darunter vergaben immerhin 10 Teilnehmer/innen und damit rund 25% der Befragten.

Summarisch betrachtet liegen 40% aller Einzelstatements im eindeutig positiven Bereich („trifft zu“), sowie rund 47% in überwiegend positiven Bereich („trifft eher zu“). Rund 12 % aller Äußerungen waren kritische Rückmeldungen.

„Schulnote“	Anzahl (abs.)	Anteil (%)	Kum. (%)
1 – sehr gut	6	14,6	14,6
2 - gut	25	61,0	75,6
3 – befriedigend	6	14,6	90,2
4 – ausreichend	3	7,3	97,5
5 – mangelhaft	1	2,4	99,9
6 – ungenügend	0	0	99,9
Summe	41	99,9	99,9



Einschätzung des Bausteins aus Sicht der Teilnehmer/innen, differenziert nach Schulart:

Note	Schulart					Summe
	P	FÖZ	OS	GY	BS	
1	4	0	1	0	1	6
2	7	0	8	2	7	24
3	1	1	1	0	3	6
4	1	0	0	0	0	1
5	0	1	0	0	0	1
6	0	0	0	0	0	0
Summe	13	2	10	2	11	38

Lediglich ein Teilnehmer/in der Grundschule sowie ein Teilnehmer/in eines Förderzentrums vergab eine Schulnote 4 bzw. 5; die restlichen Bewertungen waren alle im mittleren bzw. gut bis sehr guten Bereich.

Um eine Einschätzung darüber zu gewinnen, wer von den Teilnehmer/innen von dem Baustein profitiert hat, wurde eine Kreuztabelle erstellt, in der die Merkmale „**Schulnote Baustein**“ und „**bereits Experte/in in UE**“ korreliert wurden:

	--	-	+	++	Summe
1	0	1	4	0	5
2	2	14	9	0	25
3	0	3	3	0	6
4	0	3	0	0	3
5	0	1	0	0	1
6	0	0	0	0	0
Summe	2	22	16	0	40

13 Teilnehmer/innen, die sich selbst „bereits als Experte/in“ einschätzten, bewerteten den Baustein als „gut“ bis „sehr gut“, 3 als „befriedigend“. Von denjenigen, die zu Beginn des Bausteins noch nicht über viel Erfahrung in dem Bereich Unterrichtsentwicklung verfügten, vergaben 20 Personen die Schulnote 1-3; 3 Personen bewerteten den Baustein als „ausreichend“ bzw. eine Person als „mangelhaft“.

Insgesamt lässt sich feststellen, dass der Unterschied zwischen den Bewertungen der „Experten“ und den „Nicht-Experten“ gering ausfällt, die Bewertung des Bausteins scheint also unabhängig von dem Vorwissen der Teilnehmer/innen zu sein. An dieser Stelle lässt sich sagen, dass die Differenzierung gelungen zu sein scheint, dass sowohl die Teilnehmer/innen, die über ein gewisses Vorwissen verfügten als auch diejenigen, die noch keine bis wenig Kenntnisse hatten, von dem Baustein profitieren konnten.

5. Vermisste Themen im Baustein

Die Themenleiste dieses Seminarbausteins (wie aller Bausteine im Rahmen von ProfiS) stellt eine Auswahl aus dem Spektrum aller grundsätzlich wichtigen Themen dar, die im Kontext behandelt werden könnten. Mit der (offen gestellten) Frage nach „vermissten Themen in diesem Baustein“ wurde erhoben, ob die seitens der Programmverantwortlichen vorgenommene Selektion aus Sicht der Teilnehmenden wesentliche Lücken gelassen hat. Insgesamt haben sich 7 Teilnehmer/innen hierzu geäußert.³ Inhaltlich bezogen sich davon

- 3 Nennungen auf den Aspekt der Berücksichtigung kleinerer Schulen mit zahlenmäßig wenigen Personen (teils mit Nebenaspekten „hauptsächlich Teilzeit“, „alte Kollegien“)
- jeweils einmal genannt wurden „Prozessorientierte Begleitung“, Abgrenzungen zur PE und OE sowie schulspezifische Ansätze und „Lösungen mit (!) tatsächlicher Umsetzung“.

Neben 35 Befragten, die keine Angaben zu dieser Frage machten, stellte ein/e Teilnehmer/in explizit keinen thematischen Mangel fest: „Aus meiner Sicht alles gut!“

³ Die Originalstatements sind in der Anlage dokumentiert.

6. Wünsche für nächsten Baustein

Die insgesamt 18 geäußerten Wünsche für die Gestaltung der folgenden Bausteine lassen sich zu 5 Bereichen verdichten:⁴

- 6 Nennungen: Differenzierung nach Schulform-Gruppen beibehalten bzw. ausweiten, insbesondere in den Arbeitsphasen sowie in den Inputs (auf Besonderheiten eingehen, Hinweise geben auf Eignung bzw. Nicht-Eignung bestimmter Verfahren, Adaptionmöglichkeiten für kleine Schulen, Sharing-Phasen nach Schularten differenzieren etc.)
- 4 Nennungen: Hinweise zu methodischen Fragen (nur begrenzter Methodenzauber (heute ok), gerne auch mal Kurztexte als Arbeitsgrundlage für Gruppen)
- 2 Nennungen: Pausenzeiten einhalten
- 4 Nennungen: verbessertes Zeitmanagement (z.B. Reduzierung der Präsentationsrunden, kürzere Inputs)
- 1 Nennung: Praxisbezug (Referenten aus der Praxis)
- 1 Nennung: keine Änderung

7. Thematische Prioritäten der Teilnehmenden für BS 6 „Personalentwicklung“

Themen	Schulart					Summe
	P	FÖZ	OS	GY	BS	
Qualitätsdefizite	8	1	9	2	7	27
Systematische Einführung	6	0	5	0	5	16
Wertschätzung	5	1	5	1	4	16
Motivation	4	1	4	2	5	16
Personalauswahl	4	0	2	0	4	10
Mittlere Leitungsebene	4	1	3	0	1	9
Berufseingangsphase	3	0	2	0	2	7
Personalanalyse	2	0	4	0	1	7
Fortbildungsplanung	3	1	2	0	1	7
Kollegiumsentwicklung	2	0	1	1	2	6
Dienstliche Beurteilung	4	0	2	0	0	6
Personalentwicklungsgespr.	1	0	1	0	3	5
Führungskräfenachwuchsförderung	1	0	0	1	2	4
Summe	47	5	40	7	37	136

Aus der Prioritätenliste der Teilnehmenden wird deutlich, dass das Thema Qualitätsdefizite am meisten gewünscht wird. Außerdem wünschen sich viele Teilnehmer/innen eine systematische Einführung in das Thema Personalentwicklung sowie die Vermittlung von Wertschätzung zu erlernen und zu dem Thema Motivation nähere Informationen zu erhalten.

Weitere Wünsche, die genannt wurden, waren:

- Umgang mit Ziel-Leistungs-Vereinbarungen
- Zielvereinbarungen in PEGs treffen und überprüfen

⁴ Die Originalstatements sind in der Anlage dokumentiert.

8. Kernaufgaben der Befragten im Bereich der Unterrichtsentwicklung

Diese Frage dient der Bedarfsorientierung für ProfiS III und wird in der Gesamtevaluation näher ausgeführt. Insgesamt äußerten sich 29 Personen zu dieser Frage. Als ihre Kernaufgaben nannten

- 18 Teilnehmer/innen konkrete Aufgaben bzw. Vorhaben in der Unterrichtsentwicklung (z.B. Einführung von SOL, JÜL, Notenbefreiung, individualisiertem Lernen, etc.)
- 8 Teilnehmer/innen Organisatorische, bzw. Managementaufgaben (z.B. Implementierung adäquater Strukturen, Bestandsaufnahme, Koordination)
- 9 Teilnehmer/innen personalbezogene Aufgaben (Feedback, Motivation, Einführung von Hospitationen)
- 3 Teilnehmer/innen Aufgaben in der Schulentwicklung (Implementierung einer Steuergruppe, Neuorganisation von Vollzeitbildungsgängen)
- 4 Teilnehmer/innen die Entwicklung von Zielen und langfristiger Perspektiven

9. Teilnehmende, Teilnahme und Abwesenheiten

Von 67 Teilnehmenden waren 59 an beiden Tagen anwesend.

4 Teilnehmende waren krankheitsbedingt an beiden Tagen nicht anwesend, 4 an einem Tag nicht.

Den Evaluationsbogen haben 55 Personen abgegeben (25 weiblich, 15 männlich, 2 ohne Angabe). Dies entspricht (gemessen an der Zahl der Teilnehmern/innen, die beide Tage besucht haben) einer Rücklaufquote von 93,2 %.

Die Befragten verteilen sich wie folgt auf Funktionen:

Aktuelle Funktion	TN	Anteil %
Schulleiterin/Schulleiter	9	22,0
stellvertretende/r Schulleiterin/Schulleiter	15	36,6
andere Schulleitungsfunktion	11	26,8
Funktion außerhalb von Schulleitung	4	9,8
Lehrperson / keine (Leitungs-)Funktion	2	4,9
Summe	41	100,1
ohne Antwort	1	

Insgesamt gut vier Fünftel aller Antworten stammen von Personen, die derzeit (formell) ein Schulleitungsamt bekleiden. Zur Gruppe der verbindlich Teilnehmenden rechnen sich selbst rund 68% derer, die den Fragebogen ausgefüllt haben.

Die **Verteilung des Rücklaufs auf Schularten** stellt sich folgendermaßen dar:

Schulart	BS 5 TN	BS 5 TN-Anteil
Grundschule	14	35%
Förderzentrum	2	5%
Oberschule / Sekundarschule / Gesamtschule etc.	10	26%
Gymnasium	2	5%

Berufsbildende Schule	11	27%
ohne Antwort	3	8%
Summe	39	100%

10. Schlussfolgerungen

In der Gesamtbewertung wie auch in den Einzelwertungen zum Baustein 5 zeigt sich ein insgesamt positives Bild.

Gemessen am artikulierten Interesse liegen Optimierungschancen für diesen Baustein offenbar

- in einer verständlicheren Vermittlung der Arbeitsaufträge
- in einem verbesserten Zeitmanagement
- bei gleichzeitiger Differenzierung hinsichtlich der Schulart der Teilnehmenden.

11. Anhang 1: Grundausswertung der Befragung

Kernaufgaben UE:

- Einrichten einer Steuergruppe
- Optimierung der Steuergruppe!
- Neuorga von Vollzeitbildungsgängen
- Visionsentwicklung
- Vision
- Vision + Strategiefindung + Steuerung
- sich gemeinsam mit dem Kollegium zu einigen, dass die Schule sich weiter bewegen muss.
- SOL
- SOL
- Selbstständiges Lernen
- JÜL
- konsequente Förderung der Curriculumentwicklung
- Befreiung von Noten
- Notenbefreiung
- Entwicklung/Weiterentwicklung Professioneller Lerngemeinschaften
- Entwicklung individueller Lernformen, z.B. Lernkarten
- Fobi im Fach Mathematik in Bezug auf Lernkarten
- Entwicklung der Unterrichtsqualität d. kompetenzorientiertes Lernen -> Veränderung der Rolle des Lehrers
- Neue Impulse in Fachbereiche einbringen und die UE nachhaltig zu verbessern.
- Anstöße zur Unterrichtsentwicklung in die Bildungsgangs-/Fachkonferenzen und das Kollegium zu geben.
- Sozialer Umgang
- Entwicklung von Eigenverantwortung zu[?] Autonomie von Schülern in Lernlandschaften + Entwicklung von Kompetenzrastern zur Orientierung
- individualisiertes Lernen
- Inklusion
- Umgang mit Heterogenität
- Einbeziehung aller Kollegen/innen in SchiF
- Klare Leistungserwartungen /-anforderungen und Kontrolle
- Feedback
- Feedback-Methoden einführen.
- Feedback
- Mitarbeitermotivation
- Motivation von Kollegen, die Schule zu verändern.
- Kollegiale Hospitationen
- Umgang mit Widerstand
- Koordination
- Organisation: Bündelung von Jahrgangs- und FB-Arbeit
- Bestandsaufnahme
- Implementierung adäquater Strukturen
- Management
- Organisieren
- Strukturen schaffen
- Erhaltung der Unterrichtsqualität

Im BS 5 vermisste Themen/Aspekte

- Kleine Schulen, kleine Kollegien, hauptsächlich Teilzeit, alte Kollegien
- Aus meiner Sicht alles gut!
- Abgrenzungen zur PE und OE
- Schulen mit kleinen Kollegien werden nicht berücksichtigt!
- Kleinere schulen
- Schulspezifische Ansätze und Lösungen mit(!) tatsächlicher Umsetzung.

Wünsche für den nächsten Baustein 6 Personalentwicklung

- Keine Änderung
- gute Referenten aus der Praxis

- weiterhin für meine Schule konkrete Ergebnisse mitnehmen zu können.
- besserer Beamer, zu dunkel!
- nur begrenzter Methodenzauber (heute ok)
- gerne auch mal Kurztex te als Arbeitsgrundlage für Gruppen
- Kritikgespräche führen
- genügend Zeit für konkrete Arbeit für die eigene Schule
- kürzere Inputs
- Lieber die Diskussion einiger Aspekte aus einem Vortrag (dafür Punkte strittig stellen) als eine Selbsttätigkeit, die aufgrund zu geringer Zeit keine tiefer gehenden Ergebnisse bringen kann.
- weniger lange Sharing-Phasen: die Interessen sind entsprechend der unterschiedlichen Schulformen und -stufen zu weit auseinander
- Reduzierung der Präsentationsrunden
- weiterhin viel Zeit zum Austausch in gleichen Schulstufen
- schulart-spezifische Tischgruppen! wie am heutigen Samstag
- die Share-Phasen auch schulart-spezifisch, nicht alles für alle
- Zusammensetzung in Schularten beibehalten
- bessere Vorbereitung auf alle(!) Anwesenden
- weiterhin gemeinsame Arbeit in Schulformen
- Die Pausenzeiten einzuhalten.
- die Verkürzung und dann doch Verlängerung der Mittagspause fand ich echt ungünstig. Stress und dann zu früh zurück.
- Keine Änderung

12. Anhang 2: Tabellarische Grundausswertung der Befragung:

<p>1) bereits Experte/in</p> <table border="0"> <tr><td>trifft zu</td><td>0</td><td>(0,00%)</td></tr> <tr><td>trifft eher zu</td><td>16</td><td>(39,02%)</td></tr> <tr><td>trifft eher nicht zu</td><td>23</td><td>(56,10%)</td></tr> <tr><td>trifft nicht zu</td><td>2</td><td>(4,88%)</td></tr> <tr><td colspan="3"><hr/></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>41</td><td></td></tr> <tr><td>ohne Antwort</td><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>Mittelwert</td><td>2,34</td><td></td></tr> <tr><td>Median</td><td>2</td><td></td></tr> </table>	trifft zu	0	(0,00%)	trifft eher zu	16	(39,02%)	trifft eher nicht zu	23	(56,10%)	trifft nicht zu	2	(4,88%)	<hr/>			Summe	41		ohne Antwort	1		Mittelwert	2,34		Median	2		<p>7) gute methodische Gestaltung</p> <table border="0"> <tr><td>trifft zu</td><td>10</td><td>(23,81%)</td></tr> <tr><td>trifft eher zu</td><td>26</td><td>(61,90%)</td></tr> <tr><td>trifft eher nicht zu</td><td>4</td><td>(9,52%)</td></tr> <tr><td>trifft nicht zu</td><td>2</td><td>(4,76%)</td></tr> <tr><td colspan="3"><hr/></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>42</td><td></td></tr> <tr><td>ohne Antwort</td><td>0</td><td></td></tr> <tr><td>Mittelwert</td><td>3,05</td><td></td></tr> <tr><td>Median</td><td>3</td><td></td></tr> </table>	trifft zu	10	(23,81%)	trifft eher zu	26	(61,90%)	trifft eher nicht zu	4	(9,52%)	trifft nicht zu	2	(4,76%)	<hr/>			Summe	42		ohne Antwort	0		Mittelwert	3,05		Median	3	
trifft zu	0	(0,00%)																																																					
trifft eher zu	16	(39,02%)																																																					
trifft eher nicht zu	23	(56,10%)																																																					
trifft nicht zu	2	(4,88%)																																																					
<hr/>																																																							
Summe	41																																																						
ohne Antwort	1																																																						
Mittelwert	2,34																																																						
Median	2																																																						
trifft zu	10	(23,81%)																																																					
trifft eher zu	26	(61,90%)																																																					
trifft eher nicht zu	4	(9,52%)																																																					
trifft nicht zu	2	(4,76%)																																																					
<hr/>																																																							
Summe	42																																																						
ohne Antwort	0																																																						
Mittelwert	3,05																																																						
Median	3																																																						
<p>2) gute Passung zu persönlichem Fortbildungsbedarf</p> <table border="0"> <tr><td>trifft zu</td><td>25</td><td>(59,52%)</td></tr> <tr><td>trifft eher zu</td><td>13</td><td>(30,95%)</td></tr> <tr><td>trifft eher nicht zu</td><td>4</td><td>(9,52%)</td></tr> <tr><td>trifft nicht zu</td><td>0</td><td>(0,00%)</td></tr> <tr><td colspan="3"><hr/></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>42</td><td></td></tr> <tr><td>ohne Antwort</td><td>0</td><td></td></tr> <tr><td>Mittelwert</td><td>3,5</td><td></td></tr> <tr><td>Median</td><td>4</td><td></td></tr> </table>	trifft zu	25	(59,52%)	trifft eher zu	13	(30,95%)	trifft eher nicht zu	4	(9,52%)	trifft nicht zu	0	(0,00%)	<hr/>			Summe	42		ohne Antwort	0		Mittelwert	3,5		Median	4		<p>8) produktive Atmosphäre</p> <table border="0"> <tr><td>trifft zu</td><td>21</td><td>(50,00%)</td></tr> <tr><td>trifft eher zu</td><td>19</td><td>(45,24%)</td></tr> <tr><td>trifft eher nicht zu</td><td>2</td><td>(4,76%)</td></tr> <tr><td>trifft nicht zu</td><td>0</td><td>(0,00%)</td></tr> <tr><td colspan="3"><hr/></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>42</td><td></td></tr> <tr><td>ohne Antwort</td><td>0</td><td></td></tr> <tr><td>Mittelwert</td><td>3,45</td><td></td></tr> <tr><td>Median</td><td>3</td><td></td></tr> </table>	trifft zu	21	(50,00%)	trifft eher zu	19	(45,24%)	trifft eher nicht zu	2	(4,76%)	trifft nicht zu	0	(0,00%)	<hr/>			Summe	42		ohne Antwort	0		Mittelwert	3,45		Median	3	
trifft zu	25	(59,52%)																																																					
trifft eher zu	13	(30,95%)																																																					
trifft eher nicht zu	4	(9,52%)																																																					
trifft nicht zu	0	(0,00%)																																																					
<hr/>																																																							
Summe	42																																																						
ohne Antwort	0																																																						
Mittelwert	3,5																																																						
Median	4																																																						
trifft zu	21	(50,00%)																																																					
trifft eher zu	19	(45,24%)																																																					
trifft eher nicht zu	2	(4,76%)																																																					
trifft nicht zu	0	(0,00%)																																																					
<hr/>																																																							
Summe	42																																																						
ohne Antwort	0																																																						
Mittelwert	3,45																																																						
Median	3																																																						
<p>3) Themen des BS für mich praktisch relevant</p> <table border="0"> <tr><td>trifft zu</td><td>22</td><td>(52,38%)</td></tr> <tr><td>trifft eher zu</td><td>17</td><td>(40,48%)</td></tr> <tr><td>trifft eher nicht zu</td><td>1</td><td>(2,38%)</td></tr> <tr><td>trifft nicht zu</td><td>2</td><td>(4,76%)</td></tr> <tr><td colspan="3"><hr/></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>42</td><td></td></tr> <tr><td>ohne Antwort</td><td>0</td><td></td></tr> <tr><td>Mittelwert</td><td>3,4</td><td></td></tr> <tr><td>Median</td><td>4</td><td></td></tr> </table>	trifft zu	22	(52,38%)	trifft eher zu	17	(40,48%)	trifft eher nicht zu	1	(2,38%)	trifft nicht zu	2	(4,76%)	<hr/>			Summe	42		ohne Antwort	0		Mittelwert	3,4		Median	4		<p>9) Bausteinstruktur gut nachvollziehbar</p> <table border="0"> <tr><td>trifft zu</td><td>14</td><td>(33,33%)</td></tr> <tr><td>trifft eher zu</td><td>24</td><td>(57,14%)</td></tr> <tr><td>trifft eher nicht zu</td><td>3</td><td>(7,14%)</td></tr> <tr><td>trifft nicht zu</td><td>1</td><td>(2,38%)</td></tr> <tr><td colspan="3"><hr/></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>42</td><td></td></tr> <tr><td>ohne Antwort</td><td>0</td><td></td></tr> <tr><td>Mittelwert</td><td>3,21</td><td></td></tr> <tr><td>Median</td><td>3</td><td></td></tr> </table>	trifft zu	14	(33,33%)	trifft eher zu	24	(57,14%)	trifft eher nicht zu	3	(7,14%)	trifft nicht zu	1	(2,38%)	<hr/>			Summe	42		ohne Antwort	0		Mittelwert	3,21		Median	3	
trifft zu	22	(52,38%)																																																					
trifft eher zu	17	(40,48%)																																																					
trifft eher nicht zu	1	(2,38%)																																																					
trifft nicht zu	2	(4,76%)																																																					
<hr/>																																																							
Summe	42																																																						
ohne Antwort	0																																																						
Mittelwert	3,4																																																						
Median	4																																																						
trifft zu	14	(33,33%)																																																					
trifft eher zu	24	(57,14%)																																																					
trifft eher nicht zu	3	(7,14%)																																																					
trifft nicht zu	1	(2,38%)																																																					
<hr/>																																																							
Summe	42																																																						
ohne Antwort	0																																																						
Mittelwert	3,21																																																						
Median	3																																																						
<p>4) persönliche Lernziele gesetzt</p> <table border="0"> <tr><td>trifft zu</td><td>17</td><td>(41,46%)</td></tr> <tr><td>trifft eher zu</td><td>16</td><td>(39,02%)</td></tr> <tr><td>trifft eher nicht zu</td><td>7</td><td>(17,07%)</td></tr> <tr><td>trifft nicht zu</td><td>1</td><td>(2,44%)</td></tr> <tr><td colspan="3"><hr/></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>41</td><td></td></tr> <tr><td>ohne Antwort</td><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>Mittelwert</td><td>3,2</td><td></td></tr> <tr><td>Median</td><td>3</td><td></td></tr> </table>	trifft zu	17	(41,46%)	trifft eher zu	16	(39,02%)	trifft eher nicht zu	7	(17,07%)	trifft nicht zu	1	(2,44%)	<hr/>			Summe	41		ohne Antwort	1		Mittelwert	3,2		Median	3		<p>10) Inhalte BS verständlich aufbereitet</p> <table border="0"> <tr><td>trifft zu</td><td>19</td><td>(46,34%)</td></tr> <tr><td>trifft eher zu</td><td>21</td><td>(51,22%)</td></tr> <tr><td>trifft eher nicht zu</td><td>1</td><td>(2,44%)</td></tr> <tr><td>trifft nicht zu</td><td>0</td><td>(0,00%)</td></tr> <tr><td colspan="3"><hr/></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>41</td><td></td></tr> <tr><td>ohne Antwort</td><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>Mittelwert</td><td>3,44</td><td></td></tr> <tr><td>Median</td><td>3</td><td></td></tr> </table>	trifft zu	19	(46,34%)	trifft eher zu	21	(51,22%)	trifft eher nicht zu	1	(2,44%)	trifft nicht zu	0	(0,00%)	<hr/>			Summe	41		ohne Antwort	1		Mittelwert	3,44		Median	3	
trifft zu	17	(41,46%)																																																					
trifft eher zu	16	(39,02%)																																																					
trifft eher nicht zu	7	(17,07%)																																																					
trifft nicht zu	1	(2,44%)																																																					
<hr/>																																																							
Summe	41																																																						
ohne Antwort	1																																																						
Mittelwert	3,2																																																						
Median	3																																																						
trifft zu	19	(46,34%)																																																					
trifft eher zu	21	(51,22%)																																																					
trifft eher nicht zu	1	(2,44%)																																																					
trifft nicht zu	0	(0,00%)																																																					
<hr/>																																																							
Summe	41																																																						
ohne Antwort	1																																																						
Mittelwert	3,44																																																						
Median	3																																																						
<p>5) BS bot ausreichend Gelegenheit, mich aktiv einzu- bringen</p> <table border="0"> <tr><td>trifft zu</td><td>15</td><td>(36,59%)</td></tr> <tr><td>trifft eher zu</td><td>20</td><td>(48,78%)</td></tr> <tr><td>trifft eher nicht zu</td><td>4</td><td>(9,76%)</td></tr> <tr><td>trifft nicht zu</td><td>2</td><td>(4,88%)</td></tr> <tr><td colspan="3"><hr/></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>41</td><td></td></tr> <tr><td>ohne Antwort</td><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>Mittelwert</td><td>3,17</td><td></td></tr> <tr><td>Median</td><td>3</td><td></td></tr> </table>	trifft zu	15	(36,59%)	trifft eher zu	20	(48,78%)	trifft eher nicht zu	4	(9,76%)	trifft nicht zu	2	(4,88%)	<hr/>			Summe	41		ohne Antwort	1		Mittelwert	3,17		Median	3		<p>11) Arbeitsaufträge verständlich</p> <table border="0"> <tr><td>trifft zu</td><td>10</td><td>(23,81%)</td></tr> <tr><td>trifft eher zu</td><td>22</td><td>(52,38%)</td></tr> <tr><td>trifft eher nicht zu</td><td>9</td><td>(21,43%)</td></tr> <tr><td>trifft nicht zu</td><td>1</td><td>(2,38%)</td></tr> <tr><td colspan="3"><hr/></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>42</td><td></td></tr> <tr><td>ohne Antwort</td><td>0</td><td></td></tr> <tr><td>Mittelwert</td><td>2,98</td><td></td></tr> <tr><td>Median</td><td>3</td><td></td></tr> </table>	trifft zu	10	(23,81%)	trifft eher zu	22	(52,38%)	trifft eher nicht zu	9	(21,43%)	trifft nicht zu	1	(2,38%)	<hr/>			Summe	42		ohne Antwort	0		Mittelwert	2,98		Median	3	
trifft zu	15	(36,59%)																																																					
trifft eher zu	20	(48,78%)																																																					
trifft eher nicht zu	4	(9,76%)																																																					
trifft nicht zu	2	(4,88%)																																																					
<hr/>																																																							
Summe	41																																																						
ohne Antwort	1																																																						
Mittelwert	3,17																																																						
Median	3																																																						
trifft zu	10	(23,81%)																																																					
trifft eher zu	22	(52,38%)																																																					
trifft eher nicht zu	9	(21,43%)																																																					
trifft nicht zu	1	(2,38%)																																																					
<hr/>																																																							
Summe	42																																																						
ohne Antwort	0																																																						
Mittelwert	2,98																																																						
Median	3																																																						
<p>6) externe SL einbeziehen</p> <table border="0"> <tr><td>trifft zu</td><td>30</td><td>(71,43%)</td></tr> <tr><td>trifft eher zu</td><td>10</td><td>(23,81%)</td></tr> <tr><td>trifft eher nicht zu</td><td>1</td><td>(2,38%)</td></tr> <tr><td>trifft nicht zu</td><td>1</td><td>(2,38%)</td></tr> <tr><td colspan="3"><hr/></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>42</td><td></td></tr> <tr><td>ohne Antwort</td><td>0</td><td></td></tr> <tr><td>Mittelwert</td><td>3,64</td><td></td></tr> <tr><td>Median</td><td>4</td><td></td></tr> </table>	trifft zu	30	(71,43%)	trifft eher zu	10	(23,81%)	trifft eher nicht zu	1	(2,38%)	trifft nicht zu	1	(2,38%)	<hr/>			Summe	42		ohne Antwort	0		Mittelwert	3,64		Median	4		<p>12) Besonderheiten meiner Schulart/-stufe angemessen berücksichtigt</p> <table border="0"> <tr><td>trifft zu</td><td>16</td><td>(38,10%)</td></tr> <tr><td>trifft eher zu</td><td>18</td><td>(42,86%)</td></tr> <tr><td>trifft eher nicht zu</td><td>5</td><td>(11,90%)</td></tr> <tr><td>trifft nicht zu</td><td>3</td><td>(7,14%)</td></tr> <tr><td colspan="3"><hr/></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>42</td><td></td></tr> <tr><td>ohne Antwort</td><td>0</td><td></td></tr> <tr><td>Mittelwert</td><td>3,12</td><td></td></tr> <tr><td>Median</td><td>3</td><td></td></tr> </table>	trifft zu	16	(38,10%)	trifft eher zu	18	(42,86%)	trifft eher nicht zu	5	(11,90%)	trifft nicht zu	3	(7,14%)	<hr/>			Summe	42		ohne Antwort	0		Mittelwert	3,12		Median	3	
trifft zu	30	(71,43%)																																																					
trifft eher zu	10	(23,81%)																																																					
trifft eher nicht zu	1	(2,38%)																																																					
trifft nicht zu	1	(2,38%)																																																					
<hr/>																																																							
Summe	42																																																						
ohne Antwort	0																																																						
Mittelwert	3,64																																																						
Median	4																																																						
trifft zu	16	(38,10%)																																																					
trifft eher zu	18	(42,86%)																																																					
trifft eher nicht zu	5	(11,90%)																																																					
trifft nicht zu	3	(7,14%)																																																					
<hr/>																																																							
Summe	42																																																						
ohne Antwort	0																																																						
Mittelwert	3,12																																																						
Median	3																																																						

13) Überblick Forschung			20) Schulnote BS		
trifft zu	18	(42,86%)	sehr gut	6	(14,63%)
trifft eher zu	20	(47,62%)	gut	25	(60,98%)
trifft eher nicht zu	4	(9,52%)	befriedigend	6	(14,63%)
trifft nicht zu	0	(0,00%)	ausreichend	3	(7,32%)
			mangelhaft	1	(2,44%)
Summe	42		ungenügend	0	(0,00%)
ohne Antwort	0		Summe	41	
Mittelwert	3,33		ohne Antwort	1	
Median	3		Mittelwert	2,22	
			Median	2	
14) Wissen Modelle UE			23) PE-Themen wichtig		
trifft zu	12	(28,57%)	Systematische Einführung in das Thema "PE als Schulleitung"	16	(39,02%)
trifft eher zu	25	(59,52%)	Einarbeitung und Integration neuer Mitarbeiter/innen:	7	(17,07%)
trifft eher nicht zu	4	(9,52%)	Anerkennungskultur: Wertschätzung als Ressource nutzen	17	(41,46%)
trifft nicht zu	1	(2,38%)	Personalbestands- und -bedarfsanalyse	9	(21,95%)
			Personal bedarfsgerecht auswählen	11	(26,83%)
Summe	42		Umgang mit gravierenden Qualitätsdefiziten bei Mitarbeitern	28	(68,29%)
ohne Antwort	0		Motive, Motivation, Motivierung: Antriebe erkennen, fördern	16	(39,02%)
Mittelwert	3,14		PE als Kollegiumsentwicklung	6	(14,63%)
Median	3		Systematische Fortbildungsplanung und Portfolioarbeit	7	(17,07%)
			Personalentw.-gespräche führen	5	(12,20%)
15) Praxiswissen UE erweitert			Dienstliche Beurteilungen erstellen	6	(14,63%)
trifft zu	17	(40,48%)	Leitungsnachwuchs erkennen/fördern	5	(12,20%)
trifft eher zu	20	(47,62%)	"Mittlere Leitungsebene" aufbauen	11	(26,83%)
trifft eher nicht zu	4	(9,52%)			
trifft nicht zu	1	(2,38%)			
			Nennungen (Mehrfachwahl möglich!)	144	
Summe	42		geantwortet haben	41	
ohne Antwort	0		ohne Antwort	1	
Mittelwert	3,26				
Median	3		25) Geschlecht		
			weiblich	25	(62,50%)
16) Anlässe für UE nutzen			männlich	15	(37,50%)
trifft zu	11	(26,19%)	Summe	40	
trifft eher zu	26	(61,90%)	ohne Antwort	2	
trifft eher nicht zu	4	(9,52%)			
trifft nicht zu	1	(2,38%)	26) Funktion aktuell		
			Schulleiterin/Schulleiter	9	
Summe	42		(21,95%)		
ohne Antwort	0		stellvertretende/r Schulleiterin/Schulleiter	15	
Mittelwert	3,12		(36,59%)		
Median	3		andere Schulleitungsfunktion	11	
			(26,83%)		
17) Aufgaben als SL klarer			Funktion außerhalb von Schulleitung	4	
trifft zu	17	(40,48%)	(9,76%)		
trifft eher zu	21	(50,00%)	Lehrer/in / keine (Leitungs-)Funktion	2	
trifft eher nicht zu	2	(4,76%)	(4,88%)		
trifft nicht zu	2	(4,76%)	Summe	41	
			ohne Antwort	1	
Summe	42				
ohne Antwort	0		27) verbindliche Teilnahme		
Mittelwert	3,26		ja	28	(70,00%)
Median	3		nein	12	(30,00%)
			Summe	40	
18) in Führungsrolle sicherer			ohne Antwort	2	
trifft zu	9	(21,95%)			
trifft eher zu	21	(51,22%)	28) Schulart TN		
trifft eher nicht zu	7	(17,07%)	Grundschule	14	(35,90%)
trifft nicht zu	4	(9,76%)	Förderzentrum	2	(5,13%)
			Oberschule	10	(25,64%)
Summe	41		Gymnasium	2	(5,13%)
ohne Antwort	1		Berufsbildende Schule	11	(28,21%)
Mittelwert	2,85		Summe	39	
Median	3		ohne Antwort	3	

13. Anhang 3: Fragebogen

Evaluationsbogen zum ProfiS-Baustein 5: Unterrichtsentwicklung



	trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
1. Im Bereich der Unterrichtsentwicklung (nicht: des Unterrichtens) bin ich bereits Experte/in.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Die Themen dieses Bausteins passten gut zu meinem Fortbildungsbedarf.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Die Themen dieses Bausteins sind für meine praktische Arbeit relevant.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Ich habe mir für diesen Baustein persönliche Lernziele gesetzt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Dieser Baustein bot mir ausreichend Gelegenheit, mich aktiv einzubringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Aus meiner Sicht sollte die Einbeziehung von Schulleitungspraktikern/innen, z.B. aus Preitragerschulen des Deutschen Schulpreises, grundsätzlich beibehalten werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Die methodische Gestaltung dieses Bausteins fand ich gelungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Die Arbeitsatmosphäre habe ich als produktiv empfunden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Die Struktur dieses Bausteins konnte ich gut nachvollziehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Die Inhalte dieses Bausteins waren für mich verständlich aufbereitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11. Die Arbeitsaufträge waren aus meiner Sicht verständlich formuliert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12. Die Besonderheiten meiner Schulart/-stufe wurde im Baustein-Programm angemessen berücksichtigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13. Ich habe Überblick über die Forschungsergebnisse zu gutem Unterricht gewonnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14. Ich habe systematisches Wissen über Modelle von Unterrichtsentwicklung erworben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15. Ich weiß jetzt besser über mögliche Vorgehensweisen (praktische Schritte, Umsetzungsmöglichkeiten etc.) bei der Unterrichtsentwicklung bescheid.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16. Ich habe eine klare Vorstellung davon gewonnen, welche Anlässe ich für Unterrichtsentwicklung nutzen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17. Meine Aufgaben als Schulleiter/in bzw. Schulleitungsmitglied im Kontext der Unterrichtsentwicklung sind mir klarer geworden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18. Ich habe an Sicherheit bzgl. meiner Führungsrolle gewonnen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19. Als meine Kernaufgaben im Bereich der Unterrichtsentwicklung sehe ich derzeit...				



20. Ich gebe diesem Baustein insgesamt die Schulnote...

- 1 sehr gut 3 befriedigend 5 mangelhaft
2 gut 4 ausreichend 6 ungenügend

21. Im Themenfeld dieses Bausteins habe ich folgenden Aspekt vermisst:

22. Für die Gestaltung des nächsten Bausteins wünsche ich mir, ...

23. Für den nächsten Baustein "Personalentwicklung" (PE) sind mir folgende Themen besonders wichtig...

- A Systematische Einführung in das Thema "PE als Schulleitungsaufgabe"
B Einarbeitung und Integration neuer Mitarbeiter/innen: Berufseingangsphase
C Anerkennungskultur: Wertschätzung als Ressource nutzen
D Personalbestands- und -bedarfsanalyse
E Personal bedarfsgerecht auswählen
F Umgang mit gravierenden Qualitätsdefiziten bei Mitarbeitern/innen
G Motive, Motivation, Motivierung: Antriebe erkennen, fördern und nutzen
H PE als Kollegiumsentwicklung
I Systematische Fortbildungsplanung und Portfolioarbeit
J Personalentwicklungsgespräche führen
K Dienstliche Beurteilungen erstellen
L Leitungsnachwuchs erkennen und fördern
M Eine "Mittlere Leitungsebene" in der Schule aufbauen und entwickeln

24. Ich möchte folgende Themen, die mir wichtig sind, ergänzen:

25. Ich bin...

- a weiblich b männlich

26. Ich bin derzeit in folgender Funktion tätig...

- a Schulleiterin/Schulleiter d Funktion außerhalb von Schulleitung
b stellvertretende/r Schulleiterin/Schulleiter e Lehrer/in / keine (Leitungs-)Funktion
c andere Schulleitungsfunktion

27. Ich gehöre zum verbindlich eingeladenen Teilnehmerkreis...

- a ja b nein

28. Meine Schule ist ein/e...

- a Grundschule c Oberschule e Berufsbildende Schule
b Förderzentrum d Gymnasium

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!

Wir wünschen Ihnen ein schönes Wochenende und einen guten Start in die neue Woche!